

Inhalt

Vorwort von Prof. Dr. Helmut Schnelle	9
Einleitende Bemerkungen	11
I. Theoretische Grundlagen der Untersuchung der Semantik natürlicher Sprache	15
1 Die Semantik in der abstrakt-systematischen Sprachtheorie	17
1.1 Strukturalismus	17
1.2 Generative Grammatik	20
1.3 Semantik und Pragmatik in der Montague-Grammatik	30
1.4 Abstrakt-systematische Semantik – Zusammenfassende Bemerkungen	34
2 Pragmatische Neuorientierung der Semantik	37
2.1 Pragmatik als Forschungsbereich der Semantik natürlicher Sprache	37
2.2 Das Verhältnis des Kontextes bzw. der Situation zur Semantik natürlicher Sprache	38
3 Die genetische Betrachtung der Sprache und die Semantik der sprachlichen Deixis	49
II. Linguistische Untersuchungen der Deixis	51
1 Terminologische Erläuterungen	52
2 Die Analyse der Deixis in der abstrakt-systematischen Semantik	54
2.1 Die klassifikatorische Analyse in der strukturalistischen Linguistik	54
2.2 Die Behandlung der Kontextualität in der Logik	57
2.3 Die pragmatische Orientierung in der Linguistik	64
3 Die genetische Betrachtung der Sprache und die Analyse der Deixis von Wegener, Brugmann und Bühler	66
3.1 Gemeinsame Gesichtspunkte	66
3.2 Die aktualgenetische Sprachtheorie von Wegener und Brugmann	69
3.2.1 Die Kommunikationstheorie von Wegener	69
3.2.2 Die Situationstheorie und der Begriff des 'Anschauungsbildes'	70
3.2.3 Das Anschauungsbild und die Funktion der Deixis	75

3.3	Die genetische Betrachtung der sprachlichen Kommunikation von Bühler	79
3.3.1	Die Kommunikationstheorie und der Ursprung der Semantik	80
3.3.1.1	Die sozialpsychologischen Grundlagen des Zeichenverkehrs	80
3.3.1.2	Der kybernetische Ansatz der Kommunikationstheorie	84
3.3.1.2.1	Kybernetische Grundbegriffe und der Begriff des Signals	84
3.3.1.2.2	Der Steuerungsprozeß in Individuen	87
3.3.1.2.3	Der Steuerungsprozeß zwischen Individuen – das Kontaktverstehen	90
3.3.2	Zeigfeld und Symbolfeld der Sprachzeichen	93
3.3.2.1	Das Zeigfeld der Sprache und die Funktion der Zeigwörter	97

III. Organismische Bedingungen für die Analyse der Deixis 103

1	Repräsentation, Intention und die Bedeutung der Deixis	103
1.1	Fodors Analyse der „konzeptuellen Krise in der Repräsentationstheorie“	104
2	Theoretische Voraussetzungen für die Pragmatik der Bedeutung der Deixis	110
2.1	Volle Pragmatik als Analyse des intentionalen Organismus	110
2.1.1	Der Organismus als Organisation	111
2.1.2	Merkmal und Wirkmal	115
2.2	Deiktische Referenz	122
2.3	Der Akt des Hinsehens	125
2.4	Die innere Organisation eines zielgerichteten sprachlich deiktischen Verhaltenssystems	127
2.4.1	Der Begriff der Subjektivität und die intentionale Einheit des Organismus	127
2.4.2	Die organismische Struktur und Dynamik des deiktischen Verhaltenssystems	131
2.4.2.1	Die Interaktion zwischen Organismus und Umwelt und die Rolle der Motorik, des Gedächtnisses und der Motivation in der Wahrnehmung	131
2.4.2.2	Die interne Struktur und Dynamik des intentionalen Organismus	136
2.4.3	Zwei Systeme der visuellen Wahrnehmung	147

IV. Die organismische Analyse der Deixis 163

1	Der Hauptaspekt der Semantik der Deixis	163
2	Zwei Stufen des deiktischen Aktes	171
2.1	Die einfache Orientierungsreaktion	171
2.2	Der sprachlich gesteuerte Suchprozeß und der intentionale Charakter der inneren Repräsentation	172
2.2.1	Der Begriff der Intension und die Mögliche-Welten-Semantik von Carnap	173

2.2.1.1 Die pragmatische Bestimmung der Intension und die Methode der Strukturanalyse	174
2.2.1.2 Quantifikation der Information – Mögliche Welten	177
2.2.2 Der Mechanismus des sprachlich gesteuerten Suchprozesses . .	180
2.3 Zeigen: Ein koordinierter Akt in der Kommunikation	194
Schlußbemerkung	199
Literatur	201